

## **Das Soziale (in) der Medizin. Eine Heidelberger Geschichte der Sozialmedizin im internationalen Kontext**

Dr. Christian Sammer

Medizinisches Denken oszilliert zwischen holistischen und ontologischen Deutungen von Krankheiten. Sind es Lebenszusammenhänge oder einzelne identifizierbare Akteure, die Krankheiten hervorrufen und an denen zur Verhütung wie Behandlung anzusetzen ist? Diese unterschiedlichen Zugänge prägten in einem Ensemble aus medizinischen Akteuren, Techniken und Handlungsweisen nicht nur die Auseinandersetzung zwischen Contagionisten und Miasmatikern im 19. Jahrhundert, sondern auch zwischen Bakteriologen und Hygienikern. Desavouiert nach 1945 blieb das Arbeitsfeld der Hygiene und die Frage nach der Etablierung eine auch komplexe Wechselwirkung von Krankheitsentwicklungen berücksichtigende und unterbrechende Präventionsmedizin gleichsam bestehen – und fand eine Antwort aus der Heidelberg Physiologie heraus.

Auf der Grundlage des reichhaltigen und bislang unbearbeiteten Nachlasses des ehemaligen Direktors des Heidelberger Instituts für Physiologie und Kreislaufforschers, Hans Schaefer (1906-2000), werde ich die Nachkriegsgeschichte der Arbeits- und Sozialmedizin nachzeichnen, die er begründete und die Maria Blohmke (1922–2016) nach ihm prominent vertrat. Eingebettet in die internationale Entwicklung dieser Disziplin und ihrer Netzwerke in Politik und (Sozial)Wirtschaft will ich aus und mit dieser Heidelberger Geschichte drei Teilaspekte der Medizin zwischen 1940 und 1990 ergänzend beleuchten: erstens, die bislang vernachlässigte Konzeptgeschichte der umweltbezogenen Dimensionen der Risiko(faktoren)Medizin; zweitens, den intellektuellen und praktischen Wandel medizinischer Evidenzkulturen aus dem Ursache-Wirkungsdenken des Experiments in die Korrelation der Statistik; und drittens, die Auseinandersetzungen um eine andere, holistische Medizin in der und für die Gesellschaft nach der Verunsicherung des Nationalsozialismus. Was das Soziale der Medizin und in der Medizin geworden ist, soll damit um mehrere Facetten erweitert werden.